

Antragsteller: Make Me Smile International

Implementierungspartner: Make Me Smile Kenya

Region: Kolwa East & Miwani, Kisumu County, Kenya

April 2020

Das Coronavirus ist auch auf dem afrikanischen Kontinent auf dem Vormarsch. Täglich kümmern wir uns um gefährdete Gemeinschaften (chronisch Kranke, von Armut, HIV und anderen Immunsystem schwächenden Krankheiten Betroffene). Das geschwächte Immunsystem macht sie besonders anfällig für einen schweren Verlauf des Virus. Da viele keine Krankenversicherung haben und es viel zu wenige Intensivbetten gibt, ist es jetzt besonders wichtig Ansteckungen zu verhindern.

Hygiene ist jetzt besonders notwendig

Vor allem Händewaschen ist jetzt wichtig. Unsere oberste Priorität ist es Seife an diejenigen auszugeben, die sie sich selbst nicht leisten können. Gesichtsmasken schützen andere vor einer Infektion und werden in unserer Kunsthandwerkstatt produziert. Zudem informieren wir mit Flyern und Plakaten über das Virus und welche Verhaltensweisen die Ausbreitung eingrenzen können.

Ein Monats-Hygienepaket für eine fünfköpfige Familie kostet 7,50 Euro. Das Hygienepaket besteht aus vier Kilo Seife, drei waschbaren Gesichtsmasken aus Baumwolle und bebildertem Informationsmaterial auf der lokalen Sprache Luo.

Zuerst kümmern wir uns um Risikogruppen

Unser Team versorgt derzeit besonders Familien, in denen immunkranke Menschen (z.B. mit HIV infiziert) oder sehr alte Familienmitglieder leben. Bei diesen Personen ist ein schwerer Krankheitsverlauf in Folge einer Infektion besonders wahrscheinlich.

Großer Andrang und geregelter Ablauf bei den Verteil-Aktionen

Jeweils ein Familienmitglied wird von uns zu der Verteil-Aktion eingeladen. Angekommen, nehmen die Menschen auf den mit Sicherheitsabstand aufgestellten Stühlen Platz. Zunächst vermitteln unsere FamilienbetreuerInnen Informationen zu dem Virus und klären auch über kursierende Falschmeldungen auf. Danach zeigen wir wie die Seife verwendet werden muss, um alle Keime zu beseitigen. Schließlich erhalten die Familien je ein Hygiene- und Informationspaket mit Seife für mindestens einen Monat und Informationsmaterial auf der lokalen Sprache Luo.



Wir bedanken uns herzlich für die rasche und großzügige Unterstützung des Vereins "Eine Welt für Alle Rohrbach", die das Projekt mit 2000 Euro unterstützten.

